

Ewald Stöteler

Klassischer Homöopath seit 1980, leitet bereits viele Jahre national und international Fortbildungskurse. Auf fesselnde Weise schafft er es, Hahnemann verständlich zu erklären und die Krankheitsklassifikation so zu veranschaulichen, dass sie in der heutigen Praxis anwendbar ist.

- Geboren: 21. März 1957, Livelde Gemeinde Lichtenvoorde (Gld)
- 1975-1979 Stadsmaten Krankenhaus Enschede: Ausbildung A Krankenpflege
- 1977-1982 Ausbildung Klassische Homöopathie
- April 1980 Start Praktikum und Praxis in Lichtenvoorde
- 1980-heute Vollzeitpraxis für Klassische Homöopathie Almelo
- 1984-Mitglied Berufsverein Klassische Homöopathie (BKH), Vorläufer der NVKH
- 1986, Fortbildungsdozent NVKH
- 1980-heute Dozent Philosophie, Chronische Krankheitslehre, Materia medica
- Fortbildungsdozent Thematische über Wohlstandskrankheiten etc.

Mitgründer der Stiftung Hahnemann Homöopathie (SHH)

Ewald Stöteler hat einen tiefen Einblick in die homöopathischen Arzneimittelbilder, und seine Art und Weise, die Miasmen verständlich zu erklären, hat in den letzten Jahren schon so manche SeminarteilnehmerInnen verwundert, und nach jedem Seminar mit ihm ist man wieder etwas sicherer in der Berücksichtigung der Miasmen in der täglichen Praxis.

Seminarzeiten

Freitag, 25. Okt. 2019: 09.30 – 13.00 Uhr, 14.30 - 18:00 Uhr

Samstag, 26. Okt. 2019: 09:30 – 13.00 Uhr, 14.30 - 18:00 Uhr

Sonntag, 27. Okt. 2019: 09:00 – 13.00 Uhr, 14.00 - 16:00 Uhr

Inhalt

Die Diagnose "Krebs" stellt auch erfahrenen Homöopathen vor eine große Herausforderung. Was ist hier passiert, damit aus einem dynamischen Krankheitsprozess diese Sackgasse entsteht: eine materiell gewordene, schwere, chronisch-degenerative Erkrankung?

Welche Wege stehe uns zur Verfügung, um den Prozess aufzuhalten und wieder umzukehren?
Welche speziellen Arzneien brauchen wir für den Krebs?

Welche Mittel, um die Dynamik in den Griff zu bekommen?

Wie setze ich diese Arzneien ein (Posologie)?

Ziel dieses zweiteiligen Seminars ist es, die besondere Herangehensweise bei der homöopathischen Therapie von Krebs vorzustellen. Schwerpunkte sind dabei:

- Leukämie
- Gehirntumore
- Pankreas-Karzinom
- Abdominale Tumoren
- Nieren-Tumore

Bei der Mittelbesprechung fließen ebenfalls die Banerji-Protokolle sowie die komplementäre Arzneimittellehre (Materia Medica) und die Organmittel (nach Burnett) mit ein.

Supervision von Teilnehmerfällen zu Krebserkrankungen ist in Absprache mit der Veranstalterin möglich und sollten bis zwei Wochen vor Seminarbeginn eingereicht werden an info@homoeopathietage.com

Voraussetzung für die Teilnahme:

Vorherige Teilnahme an mindestens drei Seminaren / Fortbildungen mit Ewald Stöteler, so dass die Methode ausreichend bekannt ist!

HomöopathieTage

Seminarmanagement Ursula Jendrek

Sophienstr. 21 A, 16548 Glienicke

Telefon: 03 30 56 – 22 43 55,

Fax: 03 21 2 – 13 22 239

info@homoeopathietage.com,

www.homoeopathietage.com

Seminargebühren:

Frühbuchergebühr: 470,00 EUR (bei Anmeldung und Zahlungseingang bis 25.09.2019)

Teilnahmegebühr: 530,00 EUR

Bankverbindung:

Ursula Jendrek, Commerzbank Berlin

IBAN: DE 26 10040000 0929 98 84 00,

BIC: COBADEFF

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den HomöopathieTagen Berlin „**Krebserkrankungen Teil 1**“ am **25. – 27. Oktober 2019** an.

Die Teilnahmegebühr von 470,00 EUR* / 530,00 EUR* überweise ich auf das oben genannte Konto.

Eine Rückerstattung der Kursgebühr erfolgt bei Widerruf bis 21 Tage vor Kursbeginn abzüglich 50,00 EUR Stornogebühr. Danach kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden oder die Seminargebühr muss in voller Höhe entrichtet werden.

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./Fax: _____

Email: _____

Datum/Unterschrift: _____

Schüler und Ehemalige der arche medica/ABfH erhalten eine Ermäßigung i.H.v. 10,00 EUR pro Seminartag, wenn der Schülerstatus durch Kopie des Ausbildungsvertrages oder Schülerscheines von arche medica/ABfH nachgewiesen wird.

Zertifizierung

Beim DZVhÄ werden Punkte für das Homöopathie Diplom (24 UE) bescheinigt.
Bei den Heilpraktikerverbänden und SHZ werden 18 UE Homöopathie- Fachfortbildungspunkte und 6 UE Klinik angerechnet.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Anja Leeb-Malewski, Homöopathische Ärztin,
Berlin

Seminarort

Ev. Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V.
Van-Delden-Haus
Busseallee 23 -25
14163 Berlin-Zehlendorf

Zimmerbuchungen sind möglich unter:
Van-Delden-Haus
Telefon: 030-80 99 70 – 0 oder -484
Mail: reservierung@diakonieverein.de
www.diakonieverein.de

Übernachtung im Einzelzimmer 59,50 EUR pro
Nacht, Frühstück 6,90 EUR pro Person.

(Es werden auch kurzfristig Zimmer frei.
Bitte fragen Sie im Seminarhaus nach.)

Fortsetzung des Seminars:

Miasmatische Homöopathie nach Hahnemann

Ewald Stöteler

Die miasmatische Behandlung von Krebserkrankungen, Teil 2

**21. – 23. Februar 2020
In Berlin**

Es gelten die gleichen Bedingungen wie für das Seminar „Krebserkrankungen, Teil 1“ für den Seminarort, Seminarzeiten, Preise, Zertifizierungen und die Informationen zum Referenten sowie zum Inhalt.

Hinweis zur Buchung

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur auf besonderen Wunsch. Sie erhalten jedoch unverzüglich Nachricht, wenn das Seminar ausgebucht sein sollte.
Die Veranstalterin ist berechtigt im Falle höherer Gewalt, Krankheit oder zu geringer Teilnehmerzahl das Seminar abzusagen, ohne dass Ansprüche gegen sie gestellt werden können. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden dann in voller Höhe erstattet.
Anderweitige entstandene Kosten (Flüge, Bahntickets, Hotel, Arbeitsausfall u.a.) werden nicht erstattet.



HomöopathieTage
Seminarmanagement Ursula Jendrek

Miasmatische Homöopathie Nach Hahnemann

Ewald Stöteler

Die miasmatische Behandlung von Krebserkrankungen, Teil 1

**25. – 27. Oktober 2019
in Berlin**